

Kammermusikfreigut

8032 Zürich Klosbachstrasse 10 5.Stock (Lift), Tram 11 & 15, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz, www.kammermusikfreigut.ch konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert Montag, 28. Oktober 2013 19.30 Uhr

Klavierduo Adrienne Soós und Ivo Haag

www.klavierduo.ch

Frédéric Chopin (1810-1849)

Claude Debussy (1862-1918)

Maurice Ravel (1875-1937)

Claude Debussy (1862-[1918](#))

Rondo C-Dur op. 73 für zwei Klaviere

Linderaja für zwei Klaviere

Sites auriculaire für zwei Klaviere

La mer (Debussys eigene Fassung für Klavier zu vier Händen)

P a u s e

Claude Debussy

Maurice Ravel

Witold Lutoslawski (1913-1994)

En blanc et noir für zwei Klaviere

Introduction et Allegro für zwei Klaviere

Paganini-Variationen für zwei Klaviere

Adrienne Soós



Ivo Haag

Im scheinbar entlegene Winkel des der Name Klavierduo

sich für das Gesamtwerk von Schubert einsetzen oder verborgene Meisterwerke vor allem des 19. und frühen 20. Jahrhunderts ans Tageslicht fördern, immer steht dahinter das Bestreben, dem Publikum das Repertoire für Klavierduo in seiner ganzen Breite und Bedeutung nahezubringen. So widmen sie sich auf Ihrer neusten CD neben der Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug vernachlässigten Werken für zwei Klaviere von Béla Bartók, die vorherige enthält das unbekannte Frühwerk von Claude Debussy.

Altbekannten Neues entdecken, Repertoires erkunden, dafür steht Adrienne Soós und Ivo Haag. Ob sie

Das Duo findet ausserdem breite Resonanz mit gross angelegten Projekten wie der Gesamtauführung des vierhändigen Klavierwerkes an sechs Abenden zusammen mit den Duos Tal & Groethuysen und GrauSchumacher 2011 in Boswil. 2014 wird das Duo dort in ähnlicher Weise das Gesamtwerk für Klavierduo von Claude Debussy und Maurice Ravel zur Aufführung bringen.

In den rund 20 Jahren seines Bestehens hat sich das Duo als eines der führenden Kammermusikensembles der Schweiz etabliert und der Gattung Klavierduo insgesamt zu mehr Resonanz verholfen, wobei das Spiel an zwei Klavieren und das an einem Instrument

zu vier Händen gleichberechtigt nebeneinander stehen. Dazu kommen regelmässige Auftritte mit Orchester und die Zusammenarbeit mit Sängern und Instrumentalisten, mit denen sie ihr Duo gelegentlich zu einer grösseren Kammermusikformation erweitern. Sie haben sich einen Namen gemacht durch ihre künstlerisch anspruchsvolle und eigenständige Programmgestaltung, die das Standard-Repertoire ebenso selbstverständlich umfasst wie interessante, zu Unrecht vergessene Werke. Im Laufe der Jahre haben sie so einen reichen Schatz an fast vergessenen Werken in Konzerten wiederaufgeführt und auf CD eingespielt. Ebenso erweitern sie das Klavierduo-Repertoire durch regelmässige Kompositionsaufträge an namhafte Komponisten wie Dieter Ammann, Rudolf Kelterborn, Krzysztof Meyer und andere. Einige dieser Auftragskompositionen sind bei etablierten Verlagen wie Bärenreiter, Ricordi, Editio Musica Budapest und PWM Edition (Krakau) erschienen.

Ihre Konzerttätigkeit führt sie an das Lucerne Festival (Sommer und Piano), an die Schubertiade Feldkirch und an die Musiktage Mondsee (künstl. Leitung: András Schiff). Das Luzerner Sinfonieorchester, das Orchester Musikkollegium Winterthur, das Sinfonieorchester St. Gallen, das Litauische Kammerorchester, das Zürcher Kammerorchester, die Camerata Bern, die Camerata Zürich und viele andere laden sie als Solisten ein und führen sie mit den Dirigenten Jac van Steen, Peter Hirsch, Howard Griffiths, Olaf Henzold, Saulius Sondeckis u.a. zusammen.

Ivo Haag ist für die Arbeit des Klavierduos mit dem Zuger Werkjahr 2008 ausgezeichnet worden.

Das Duo formierte sich während der gemeinsamen Studienjahre der beiden Pianisten an der Liszt-Akademie Budapest in den Klassen von Péter Solymos (Klavier) und Ferenc Rados (Kammermusik). Wichtige Anregungen erhielten sie ausserdem von György Kurtág und András Schiff. Die gebürtige Ungarin Adrienne Soós begann Ihre Studien bei Katalin Schweitzer am Béla-Bartók-Konservatorium ihrer Heimatstadt Budapest und beendete sie bei Tibor Hazay an der Musikhochschule Freiburg i.Br. Ivo Haag studierte ausserdem an der Musikhochschule Zürich (u.a. Liedgestaltung bei Irwin Gage) und bei der Arrau-Schülerin Edith Fischer.

Eintritt frei, Apéro nach dem Konzert, freiwilliger Beitrag zugunsten der KünstlerIn

V o r s c h a u

- | | |
|------------|--|
| 19.11.2013 | Piano Recital fällt aus |
| 12.12.2013 | Jonas Iten, Cello Rezital, 6 Suiten von J.S. Bach, 19:30h
http://www.jonas-iten.ch/news.page |
| 25.01.2014 | André Desponds, Piano, Improvisationen, 19:30h
http://www.herdegdesponds.ch/de/ |
| 26.01.2014 | Thomas Dobler, Vibraphon & André Desponds, Piano, 19:30h
http://www.herdegdesponds.ch/de/
http://thomasdobler.com/ |
| 13.04.2014 | Galatea Quartett www.galatea-quartet.com |
| 31.05.2014 | Isabelle Ulrich, Flöte & Mischa Cheung, Klavier, 19:30h
http://www.gershwinpianoquartet.com/ |
| 20.06.2014 | DUO ADFINIS Ioana Geangalau, Cello,
Marija Wüthrich-Savicevic, Klavier, 19:30
http://marijawuethrich.com/upcomming_dates.html |